



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit Für Aktive und Interessierte aus der Region Oberbayern-Süd

Ausgabe 2/2017

Liebe Interessierte und Engagierte der Eine Welt-Arbeit in Oberbayern-Süd,

Hiermit erhalten Sie meinen zweiten Rundbrief mit vielen interessanten Informationen, Tipps und Veranstaltungen. Viel Spaß beim Lesen.

Nicht vergessen: Gerne nehme ich auch Ihre Informationen, Veranstaltungshinweise oder Termine in den Newsletter mit auf! Über ein Feedback oder Anregungen freue ich mich:

wiefel@eineweltnetzwerkbayern.de

Herzliche Grüße,

Ihre Claudia Wiefel

P.S.: Bitte leiten Sie den Rundbrief an interessierte Personen weiter. Danke.



*Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Dinge tun, können sie das Gesicht der Welt verändern
(afrikanisches Sprichwort)*

Fairer Handel



Zwei Tage voller Vernetzung, Workshops, fairer Produkte und toller Begegnungen: die Bayerischen Eine Welt Tage 2017

Am 23. und 24. Juni fanden in Augsburg erneut die Bayerischen Eine Welt-Tage mit Fair Handels-Messe statt. Großen Andrang erlebten wir auch bei den parallel stattfindenden bayernweiten Vernetzungstreffen der Fair Trade Towns und Fair Trade Schulen mit 200 SchülerInnen und LehrerInnen. In vielen Workshops konnten die Teilnehmer Ihren ökologischen Fußabdruck berechnen, mehr über fair hergestellte Bälle erfahren und LehrerInnen hatten Raum, sich über die Hürden und Erfahrungen in der Begleitung ihrer Fair Trade Schule auszutauschen. Gleichzeitig trafen sich die Fair Trade Towns und informierten sich über mögliche Aktionen und nachhaltige Beschaffung in Kommunen. Im Rahmenprogramm fanden weitere Infoshops für alle interessierten statt. Highlights des Begleitprogrammes waren der afrikanische Trommelworkshop sowie die Modenschau mit ökologisch-fairer Mode unter Beteiligung von Landespolitikern und –politikerinnen. Genauere Informationen und Impressionen gibt es [hier](#).



**Jetzt schon vormerken:
Bayerische Eine Welt-Tage 2018:
22./23.6.2018,
Augsburg**



Blick über den oberbayerischen Tellerrand: XXXL – die Iller-Lech Weltläden tragen fair



Die Iller-Lech Weltläden und Eine Welt-Promotorin Felizitas Smith (Nordschwaben) haben eine Interne Plattform erstellt - auf dieser finden sich Alternativen zum herkömmlichen Kleiderkauf: www.iller-lech-traegt-fair.de

Hintergrund ist der 4. Jahrestag von Rana Plaza: Bei dem Fabrikeinsturz in Bangladesch kamen weit mehr als 1.000 Menschen ums Leben. Viel wurde seither diskutiert und initiiert, um die

Bedingungen in der Textilindustrie für die ArbeiterInnen zu verbessern. Fakt ist: Wenig ist passiert. Mit der Kampagne „XXXL – Wir tragen fair“ machte der Weltladenverbund gemeinsam mit der Promotorin auf die Situation aufmerksam und wies auf regionale Alternativen hin. Neben der Internetplattform hingen über 130 XXXL T-Shirts in mehr als 15 Gemeinden und Städten der Iller Lech Region. Ein Flyer beleuchtet das Thema für die KonsumentInnen.

Als Höhepunktveranstaltung fanden am **29. April** ein Sternmarsch und eine Kundgebung mit mehr als 300 Menschen in der Kemptener Innenstadt statt. Mit dabei war Bundesminister Dr. Gerd Müller.

Der nachhaltige Beschaffungskoffer

In unserem täglichen Arbeits- und Schulleben benutzen wir viele Gegenstände, ohne uns bewusst zu machen, woher sie kommen und aus welchen Rohstoffen sie gefertigt sind. Viele dieser Gegenstände sind ohne Mehraufwand oder – kosten auch als ökologisch und fair hergestellte Variante erhältlich. Im Beschaffungskoffer stellen wir Ihnen viele Beispiele vor.

Wollen auch Sie in Ihrer Institution oder Gemeinde bewusster einkaufen, dann melden Sie sich bei [mir](mailto:mir@eine-welt.de). Ich berate Sie gern zum Thema nachhaltiger Beschaffung.





Ausgabe 2/2017

**Globales
Lernen**

Neues Projekt des Eine Welt-Netzwerkes Bayern ‚Eine Welt KITA: fair und global‘ ist im Juni an den Start gegangen

Bereits in frühen Jahren ist ein Blick über den Tellerrand zu Familien in anderen Teilen der Welt, die z.B. den Kakao für unsere Schokolade anbauen, lohnend, um die Welt besser verstehen zu lernen.

Seit Juni läuft in Bayern die Initiative ‚Eine Welt-KITA: fair und global‘. Ziel ist es, ‚Eine Welt-Themen‘ bzw. ‚Globales Lernen‘ als Bildungskonzept in bayerischen Kindergärten und Kindertagesstätten stärker zu verankern und pädagogische Fachkräfte bei dieser Aufgabe zu unterstützen.

Hierfür werden MultiplikatorInnen gesucht und Fortbildungen für interessierte ErzieherInnen angeboten. Zudem werden im Rahmen von Austauschtreffen gute Beispiele, Methoden, Materialien und Ideen im Bereich des Globalen Lernens ausgetauscht. Kitas, die Eine Welt-Themen berücksichtigen, können sich dann um die Auszeichnung ‚Eine Welt-KITA: fair und global‘ bewerben.

Das Projekt wird von einem Kooperationsbündnis begleitet. Hierzu gehören Trägerorganisationen von Kitas und Nichtregierungsorganisationen aus Bayern, die im Bereich globalen Lernens tätig sind. Wir sind schon gespannt, welche Kita in Bayern als erste als ‚Eine Welt-KITA‘ ausgezeichnet wird.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Projektkoordinatorin Marina Malter, Mobil: 0162-6930776 oder unter www.eine-welt-kita.de

Neue Publikation: „Elfter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“

März 2017

Bezug (5,89 Euro inkl. 7% MwSt zzgl. Versand; gegen Rechnung) über:

Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Weißer Gasse 3, 86150 Augsburg

info@eineweltnetzwerkbayern.de

Nähere Informationen [hier](#).

Tipp: Der nächste Runde Tisch findet am 24.11. in München statt.





Ausgabe 2/2017

Fairer Handel



Faire Bälle für Schulen und Vereine

Spielen auch Sie fair und sagen Sie nein zu Kinderarbeit bei der Produktion von Fuß-, Hand- und Volleybällen. Es ist so einfach und auch nicht teurer als herkömmliche Markenbälle. Und zertifiziert sind die Bälle der [BAD BOYZ](#) in Nürnberg auch noch. Wenn Sie mehr über die faire Produktion in Pakistan oder die Fairhandelsorganisation BadBoyz Soccer erfahren wollen, dann erreichen Sie die Firma unter 0911 - 934 58 68

[Hier](#) können Sie den neuen Katalog anfordern.

P.S.: Ein weiterer Vorteil gegenüber handelsüblichen Bällen ist die kostenfreie Möglichkeit, die Bälle mit einem eigenen Logo zu gestalten (Abnahme mind. 30 Stück)

Umwelt

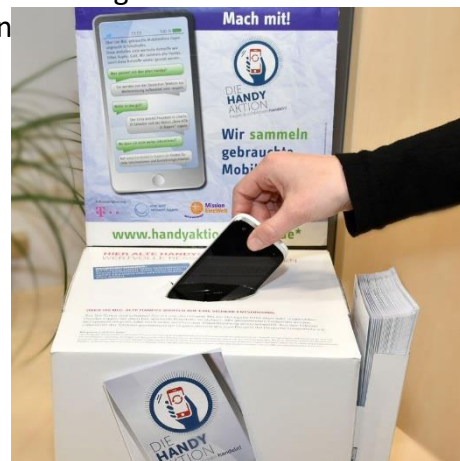
Sammelstation für alte Handys werden: Handy-Aktion in Bayern

Mission EineWelt startete zusammen mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. im Mai 2017 die Handyaktion Bayern. U.a. werden alte Handys gesammelt, um die darin enthaltenen Rohstoffe dem fachgerechten Recycling zuzuführen bzw. sie weiterzuverwenden. Begleitet wird die Aktion von Aufklärungsarbeit.

Der Weltladen in Herrsching ist bereits Sammelstation.

Machen Sie mit!

- Sammeln Sie in Schule, Gemeinde, Weltladen gebrauchte Handys
- Unterstützen Sie damit Bildungsprojekte in Liberia, El Salvador und Bayern
- Organisieren Sie Workshops, Aktionen, Bildungseinheiten zum Thema „Rohstoffe, Arbeitsbedingungen, Handlungsmöglichkeiten“



Weitere Infos [hier](#). Kontakt: info@handyaktion-bayern.de



Ausgabe 2/2017

Engagement

Karl Kübel Stiftung: FAIRWANDLER-Preis 2017/18

Der Preis richtet sich an junge Menschen (18-32 Jahre), die sich nach einer längeren Zeit im Globalen Süden (z.B. Freiwilligendienst) in Deutschland in eigenen Initiativen engagieren. Mit dem Preis wird eure entwicklungspolitische Initiative finanziell und praktisch unterstützt. Infos und Bewerbung gibt's unter www.fairwandler-preis.org
Bewerbungsfrist: **31. Juli 2017**



Events

Veranstaltungen

--- Regionale Termine ---

15.7.2017, Herrsching – 11:00 – 18:00 Uhr: **Umwelt-Energie-Tag** im Pfarrzentrum St. Nikolaus, Mitterweg 20

Anmeldung bis 14. Juli unter: 08151 148 673 oder barbara.huber@lra-starnberg.de

fsff

11. INTERNATIONALES
FÜNF SEEN FILMFESTIVAL
27.07. – 05.08.17

27. Juli – 5. August, Herrsching, Seefeld, Gauting, Starnberg, Wörthsee und Weßling : internationales fünf seen filmfestival (fsff)

Bereits zum 11. Mal kommt die Welt zu uns ins Fünf Seen Land. Viele Filme, zu verschiedenen Themen, Ländern und Kulturen werden hier erstmals gezeigt. Besonders die Filme der ‚Horizonte‘-Kategorie, die als Wettbewerbsfilme laufen, setzen sich mit globalen Zusammenhängen auseinander und erweitern unseren Horizont. Für diese Reihe haben der AK Eine Welt und die Indienhilfe Herrsching, gefördert aus Mitteln der Evang. Luth. Kirche in Bayern, die deutsche Untertitelung des Films ‚Death by Design‘ über die Elektronikindustrie organisiert: Fr, 28.7. um 20 Uhr im Breitwand Herrsching, Reservierung und mehr Infos [hier](#). Die Partnerländer sind wie in den Vorjahren Indien (Indienfilmtag am 30.7. im Breitwand Herrsching) und Taiwan, das Gastland ist Ungarn. Das gesamte Programm steht bereits [online](#).



Ausgabe 2/2017

Events

Filmtipp: Code of Survival, Dokumentarfilm, 2017,
Regie: Bertram Verhaag

Gerade läuft ein Europäisches Bürgerbegehren gegen die Nutzung von Glyphosat. (alle Infos dazu finden sich unter: <https://aktion.bund.net/europ%C3%A4ische-b%C3%BCrgerinitiative-gegen-glyphosat>)

Passend dazu kam am 1. Juni der neue Film Code of Survival von Bertram Verhaag in die Kinos. Dieser Form der zerstörerischen Landwirtschaft setzt der Film drei alternative Ansätze entgegen. Ein sehr sehenswerter und aktueller Film, der sich anbietet um lokale Landwirte mit in die Diskussion einzubinden.



--- Bayernweite Termine ---

20.07.2017, Nürnberg – 11:00 – 15:00 Uhr: Runder Tisch Fairer Handel Bayern, nähere Infos bei Dr. Alexander Fonari: info@eineweltnetzwerkbayern.de.

Impressum

Claudia Wiefel - Eine Welt-Promotorin Oberbayern-Süd
Indienhilfe e.V. Herrsching
Luitpoldstr. 20
82211 Herrsching
Tel: 08152-99 99 514 Mobil: 01522-88 46 427
wiefel@eineweltnetzwerkbayern.de
www.eine-welt-promotoren-bayern.de

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.
Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ